

Medienmitteilung, 12. März 2020

Coronavirus: Neue Massnahmen für den Lehrbetrieb

Die Situation rund um das Coronavirus entwickelt sich rasch. Die Universität bereitet sich auf weitergehende Massnahmen vor, welche von den zuständigen Behörden von Bund und Kanton erlassen werden können. Die Lehrtätigkeit soll wenn immer möglich aufrecht erhalten bleiben.

Die Universität hat als nächsten Schritt zwei neue Massnahmen für den Lehrbetrieb vorbereitet: Ab Montag werden alle Lehrveranstaltungen aufgezeichnet oder die Inhalte werden in einer anderen digitalen Form zur Verfügung gestellt. Zudem wird die Anzahl der bei Lehrveranstaltungen anwesenden Studierenden auf 50% der regulären Teilnehmenden begrenzt.

Zur Reduktion der Studierenden um 50% können jeweils abwechselnd Studierende mit Anfangsbuchstabe A-K in der einen Woche und in der darauffolgenden Woche Studierende mit Anfangsbuchstabe L-Z in der Veranstaltung präsent sein; eine Präsenzplicht besteht nicht. Die jeweils anwesenden Studierenden werden gebeten, sich im Sinne des «Social Distancing» im Hörsaal so zu verteilen, dass die Distanz untereinander maximiert wird.

Von der Regelung ausgenommen sind Veranstaltungen mit 15 oder weniger anwesenden Studierenden und einige spezifische Veranstaltungsformen. Weiterhin ausschliesslich digital durchgeführt werden Lehrveranstaltungen in Hörsälen mit über 250 Plätzen.

Massnahmen zum Coronavirus an der Universität Bern

Die Universität Bern überprüft die Situation betreffend Coronavirus laufend. Informationen zur Situation und zu den Massnahmen an der Universität Bern sind zu finden unter:

www.unibe.ch/coronavirus

Kontakt:

Media Relations

Universität Bern

Telefon: +41 31 631 41 42

E-Mail: medien@unibe.ch